

Protokoll Plenum 9.2.2010

im SoWiMax, Beginn 18:25

Tagesordnung:

1. Berichte AGrus
 - Vernetzung
 - Raum
 - Bologna burns!
 - Plenum
 - Kritische Uni
 - Buch
 - EDV

2. Allfälliges

Tagesordnung: angenommen

1. Berichte AGrus:

- Vernetzung

(u.a. mit Gast von Internationaler Vernetzung aus Wien)

Bericht aus Bielefeld:

In Deutschland beim bundesweiten Plenum dauerte 1. TO-Punkt (von 12) 8 Stunden, wollten Konsens-Entscheidung.

In meisten Teilen Deutschlands bis Mitte April Ferien, Zeit für Wien.

Termine:

4.3. National Day of Action (USA)

6.3. Großdemo in Nürnberg

8.3. Weltfrauentag

(auf 11.3. / Wien hinzielen?)

22.4. Aktionen geplant

5.5. bundesweite Demo in NRW (dort Wahlen, große Mobilisierung)

1.-6.6. Bildungskongress in Bochum

9.6. Streiks und größere Aktionen im Sommer (Bildungstreib wie letztes Jahr)

Zwei aus Wien wollten am Sonntag nach Bonn fahren um das große Salzburger Transparent zu holen und in die NL zu fahren.

Paris geht sich leider nicht aus. Es fahren aber 3 Autos von Wien nach Paris zum Vernetzungsplenum (eines startet in Innsbruck, noch Platz frei). Es gibt auch Vorbereitungstreffen für Bochum (AG Sommer) in Wien. Eventl. fahren sie dann weiter in die NL.

Treffen in England fand als Vorbereitung für Proteste dort statt.

- EDV

Derzeit jede Menge E-Mail Adressen die zT schon lange nicht mehr verwendet wurden. Da Anzahl limitiert, sollte man einige wieder streichen - falls dennoch Mail kommt geht Mail an system@sowimax.at.

Antrag: Löschen folgender Adressen (seit Dez. nicht benutzt); betroffen sind: bildungsvisionen, forschung, gluehwein, mobilisierung, oe-plenum, thesen, newsletter, weihnachten

Antrag angenommen

- Raum

Farbe sollte bereitgestellt werden, damit man "Graffiti" überweibeln kann.

Wegen Möbel aus dem Sowimax-Lager muss noch Termin vereinbart werden, dazu bräuchte man dann kurzfristig 5-10 Hände (bzw. Paare)

Unibürokratie macht alles etwas kompliziert.

Hr. Stöckler müsste 3 Tage im voraus wissen, wann und wo Beamer installiert werden soll. Großer Raum ist auch verwendbar, nur sehr kalt.

Laut Hrn. Gächter stünden auch "Heiz-Beamer" zur Verfügung. Möbellager der UIBK (bei Westbahnhof) stünde auch bereit.

WM: Hauptbahnhof = Südbahnhof.

Wie damit umgehen, wenn geraucht wird, Wände beschmiert werden oder jemand drin schläft?

Jeweils drei Möglichkeiten:

- ignorieren
- tolerieren und bei Uni auch durchsetzen
- verbieten

WM: Schlafen prinzipiell ok, ist ja Sache der Uni. Rauchen und Wände beschmieren natürlich nicht ok.

WM: Wir haben kein Hausrecht, können jemanden nur bitten zu gehen. Unnötiges Wände-Beschmieren ist scheiße.

WM: Sollten ganz klar sagen: Wir können da überhaupt nichts machen. Passt vielleicht von uns auch, aber muss Uni entscheiden.

WM: Haben schon solche Antworten auf E-Mails gegeben. Antwort von Vizerektorat: Liegt schon in unserem Ermessen, haben Verantwortung.

WM: Lt. Gächter: Ist unsere Pflicht. (sic!) Bin mir nicht sicher, ob es rhetorisches Kalkül ist oder ob Legitimation auf Raum dadurch beschränkt wird. Vandalismus ist aber No-Go! Muss Leuten die reinkommen, Prinzip der Verantwortung/Mündigkeit erklären.

WM: War am Wochenende jeweils bis 5 Uhr Früh dort, nur Reini dort geschlafen.

WM: In Positionspapier wurde festgelegt, dass Raum an Öffnungszeiten der Uni gebunden ist. Also eigentlich Übernachten nicht möglich. Dass es zu regelmäßigem Schlafplatz wird, finde ich nicht gut. Zettel mit "Freiraumordnung": kein Vandalismus, Antisexismus etc.

WM: Raum ist ja frei zugänglich, und "autonom" wurde extra aus Positionspapier gestrichen. Wir durften ja keine Verantwortung übernehmen.

WM: Sehe es auch paradox. Ehrlichster Umgang wäre es, mit Reini gemeinsam Alternativen zu eruieren. Zu Wände anmalen: Einmal weiß drüber wo man Beamer braucht, Rest könnte man auch anders gestalten.

WM: Reini bekommt vielleicht bald Wohnmöglichkeit. Raum als Arbeitsraum gedacht, eher nüchtern gestalten.

WM: Habe mich um Abos bemüht für Raum, vielleicht noch jemand Ideen.

WM: Da auf der Uni Rauchverbot, sollte auch dort Rauchverbot herrschen. Bier und Rauch erzeugt sicher schlechtes Image. Idee einer Raumordnung vielleicht gut.

WM: Offiziell dürfen auch Profs nicht in ihren Räumen rauchen.

WM: Info: "Es gilt Hausordnung und Rauchen in öffentlichen Gebäuden verboten."

WM: Zu Raumordnung dazu: kein Raum für Rassismus, Homophobie etc.

WM: Prinzipien der Bewegung und Hausordnung sollen dort ohnehin gelten.

WM: Hausordnung müsste man nicht extra erwähnen.

Antrag: bis zum nächsten Plenum soll jmd. Text ausarbeiten

WM: Aus genereller Hausordnung nur dir für uns wichtigen Sachen entnehmen.

WM: Einhaltung der Hausordnung liegt in Verantwortung der Uni, unsere Prinzipien natürlich in unserer eigenen.

WM: Sollten schon Position vertreten, "sind auch nicht dafür, aber wir können es nicht durchsetzen"

Gegenantrag: nur unsere Prinzipien sollen in Text enthalten sein

WM: bei Hauptantrag reicht kurzer Hinweis auf Hausordnung und Ablehnung von Vandalismus, Rauchverbot etc.

Gegenantrag abgelehnt.

WM: aber dann können auch andere Dinge aus Hausordnung auf uns angewandt werden

WM: nur Statement von uns, dass wir das wahrgenommen haben

Hauptantrag angenommen.

Verantwortliche Person gefunden.

Pause

- Kritische Uni

Gestern gab es Treffen. Leider nur sehr knappes Budget, aber es können mehrere VOs umgesetzt werden. (Auf Homepage gibt es inzwischen eigenen Punkt "Kritische Uni", wo es bald alle Infos geben wird.)

Für Ringvorlesung wird noch ein_e LV-Leiter_in gesucht.

Bedauerlich aber Männeranteil von 90%+!

Im Rahmen der Ring-VO wird es Podiumsdiskussion am 7. oder 14.6. geben (Töchterle und Maurer haben schon zugesagt)

Benötigen noch Abstimmung für Finanzierungs-Vorschlag der Kritischen Uni.

Bezahlt werden LVs:

„Integrationsverständnisse“ von MigrantInnen (Oscar Thomas-Olalde)

Ringvorlesung Universität und/oder/als Kritik

Sozialpsychologie der Wirtschafts-, Umwelt- und Zivilisationskrisen (Josef Berghold)

Genderspezifische Aspekte der Sexualwissenschaft - Neosexualitäten zwischen Spiel und Zwang (Ulrike Paul)

netz.werk: Studentische Gestaltung einer Literaturveranstaltung im *Literaturhaus am Inn* (Gabriele Wild)

Antrag: Finanzierung der LVs über Kritische Uni - angenommen.

Morgen 16:00 Treffen Kritische Uni (zu Website etc.) in den Geiwi-Räumen.

- Bologna burns!

AGru Treffen letzte Woche: es wurde fleißig plakatiert, eigene Flyer und Plakate mit Extra-Info zu Treffpunkt sollen erstellt werden

Antrag: Für bisherige und zukünftige Flyer-Drucke werden 2 Cent / Seite bewilligt - angenommen

WM: zu Plakate: Layout aus Wien übernehmen und unsere Info hinzufügen

WM: auch noch in Ferien zB bei Prüfungen flyern

WM: Plakatkosten: A1 100 St. für ca. 160 EUR

Brauchen noch Leute für Koordination und Zug-Organisation (über Salzburg und Linz). Finanzierung extern von Zug zB durch ÖH-Protesttopf.

Referent Tim Engartner würde nach seinem Vortrag in Innsbruck am 11.3. eventuell am 12. auch nach Wien zum Gegengipfel kommen.

WM: Finanzierung durch wen?

WM: Idealvariante, dass BV (Bundesvertretung der ÖH) Zug zahlt, oder nur teilweise mit fixem Selbstbehalt für Leute. Nötig wäre Kontaktaufnahme mit ÖH und ÖBB. (2 Waggons Wien hin/retour ca. 5200 EUR - vor 2 Jahren; 88 Menschen pro Waggon)

Antrag: Notfalls (wenn Plakate und Flyer nicht von Wien bezahlt) Budget von max. EUR 400,- dafür aus Soli-Kassa zur Verfügung gestellt. Im nächsten Plenum wird darüber berichtet. - angenommen

Morgen 15:00 Treffen Presse und Bologna in Geiwi-Räumen.

- Buch

Am 3.3. Veranstaltung zu LehrerInnenausbildung in Linz, wo jemand von

Protestbewegung zu kleinem Vortrag zu unseren Vorstellungen der

LehrerInnenausbildung eingeladen wird. Fahrtkosten, Mittagessen und kleines Honorar

werden gezahlt.

WM: Habe selbst 2 Semester Lehramt studiert. Habe leider keine Zeit, aber könnte "briefen".

WM: Selber, studiere schon ewig nicht mehr, hätte aber Inputs anzubieten.
Kontaktdaten werden weitergeschickt, damit sich jemand drum kümmern kann.

zum Buch: ist weiter in Planung, soll folgende Rolle einnehmen: Dokumentation zu Besetzung/Bewegung, zusätzlich theoretische Arbeit zu gesamtgesellschaftspolitischen Fragen.

Liste potentieller Autor_innen wurde erstellt und wird gerne erweitert, dann werden Themen abgesprochen.

Erscheinungstermin: Jahrestag der Bewegung im Oktober.

Zu Artikeln sind Arbeitstreffen geplant, wo Artikel gegenseitig kommentiert und so verbessert werden.

- Plenum

nächste Plena in Sowimax:

* 2.3., 18:00

* 9.3., 20:00

Reservierung für SS sollte vereinbart werden, möglich ist Di, Mi oder Fr (eingeschränkt)

WM: vielleicht auch Raum für Kritische Uni gebraucht, besser 2 Tage / Woche reserviert

WM: Di/Mi alternierend

WM: alternierend ist gefährlich, Leute können es sich sicher einrichten 1mal pro Woche wenn man es früh genug weiss, fixer Termin besser

WM: wird auf Homepage angekündigt, müssen jetzt effektiv auch nur Reservierung entscheiden

WM: bin eher für Fixtermin, sollte möglichst bald vereinbart werden

WM: online Abstimmungen auch möglich?

WM: Umfrage über googlegroup für Termin von Plenum

Antrag: Reservierung Di und Mi und Umfrage über Newsletter-Liste durch EDV AGru (Fix, wenn ja Di od. Mi, oder alternierend Di/Mi), was dann so beschlossen wird.

WM: Umfrage bis nächsten Di. Ergebnis bis Mo.

Antrag - angenommen

Pause

Hinweis auf Großes Plenum mit Unileitung, sollte früh genug vereinbart werden.
(29.3.-11.4. Osterferien)

WM: Möglichst schnell nach Bologna Gipfel. Sollte schon eine Woche fixiert werden. Auch Unirat einladen.

WM: 2. Woche nach Osterferien. zB 20. oder 21.4.

WM: sollten mind. 3 Leute in Plenums AGru sein

WM: wird über Mail und bei AGru Treffen noch besprochen

- Freirad

AGru Bologna burns! am Dienstag 23:00-24:00 live auf Freirad (oder auch per Aufnahme)

auch in Zukunft wird es auch noch solche Sendungen geben

neue Moderation - angenommen

2. Allfälliges

WM: in Lokal weiterführen

WM: Dank an Andrea und Markus in Form von "Ritter Vollnuss"

WM: nächstes Wochenende ist Higher Education Reloaded Tagung in Wien,

Anmeldeschluss Mo 15.2., <http://www.her2010.at>

Nächstes Plenum: Di 2.3., 18:00 Sowimax

Ende 22:00